

Kreis Steinburg

Termine

Sicherheitsarchitektur in Ostasien

ITZEHOE Zu einer Vortragsveranstaltung lädt die Gesellschaft für Sicherheitspolitik, Sektion Itzehoe-Steinburg, am Dienstag, 27. Juni, um 19.30 Uhr, ins Café Schwarz, Breitenburger Straße 14 bis 16, in Itzehoe ein. Sven Bernhard Garais referiert zum Thema „China und die Sicherheitsarchitektur in Ostasien“.

Sport-Aktionstag für Kinder

HORST Der MTV Horst lädt am Sonnabend, 1. Juli, zu einem großen Kindersport-Aktionstag unter dem Motto „Fit & Fun von Anfang an“ ein. In und vor der Sporthalle der Jacob-Struve-Schule werden ab 10 Uhr zahlreiche Bewegungsstationen angeboten und die Möglichkeit gegeben, verschiedene Disziplinen des Sportabzeichens auszuprobieren. Es wird auch eine Siegerehrung mit Urkunden für alle Teilnehmer geben. Ein Highlight für Kinder ist die Hüpfburg, aber auch alle anderen Stationen bieten Spaß und Sport für Groß und Klein. „Wir freuen uns auf einen tollen Aktionstag. Besonders möchten wir auf die Möglichkeiten der Kooperation und der Inklusion eingehen und zeigen, wie vielfältig unser Vereinsangebot ist“, sagt Sabrina Sommer-Pollum, MTV-Geschäftsstellenmitarbeiterin und Leiterin des MTV-Kinderturnclubs.

Wer plant, mit einer Gruppe (Kita, Schulklasse) teilzunehmen, wird gebeten, sich bei der Organisatorin mit einer kurzen Info zu Teilnehmergröße und Kontaktperson anzumelden.

> Kontakt: MTV-Geschäftsstelle, Sabrina Sommer-Pollum, 041 26/3957999, Mo. 8-10 Uhr, Mi. 8-11 Uhr.

Neuenbrooker Konfirmanden anmelden

NEUENBROOK Die Anmeldung der neuen Konfirmanden der Kirchengemeinde Neuenbrook mit Rethwisch findet am Montag, 10. Juli, von 15 bis 17 Uhr, im Kirchenbüro, Ost 13, statt. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und gegebenenfalls die Taufurkunde.



Bürgermeister Hans-Wilhelm Rohwedder (3.v.r.) weihte die Brücke mit den großen und kleinen Erbauern zusammen ein.

MEHLERT (2)

Brückenschlag über die Bekau

Kaaks feiert „Tage der Industriekultur am Wasser“ mit buntem Programm / Kinder und Erwachsene errichten Holzkonstruktion über den Fluss

KAAKS Volksfeststimmung in der Gemeinde Kaaks: „Das war wirklich ein tolles Fest, das auch von Bürgern anderer Gemeinden angenommen wurde“, zeigte sich Bürgermeister Hans-Wilhelm Rohwedder begeistert. Zwei Tage lang hatte die Gemeinde im Rahmen der „Tage der Industriekultur am Wasser“ zu einem Brückenschlag über die Bekau. Gemeinsam mit Erwachsenen errichteten zahlreiche Kinder aus der Gemeinde eine hölzerne Brücke. Feierlich eingeweiht wurde diese noch am Nachmittag durch den Gemeindechef und den kleinen und großen Brückenbauern. „Aus Sicherheitsgründen werden wir diese in absehbarer Zeit jedoch wieder entfernen“, sagt Heiko Fischer von der örtlichen Feuerwehr.

Den Auftakt dazu bildete ein Brückenschlag über die Bekau. Gemeinsam mit Erwachsenen errichteten zahlreiche Kinder aus der Gemeinde eine hölzerne Brücke. Feierlich eingeweiht wurde diese noch am Nachmittag durch den Gemeindechef und den kleinen und großen Brückenbauern. „Aus Sicherheitsgründen werden wir diese in absehbarer Zeit jedoch wieder entfernen“, sagt Heiko Fischer von der örtlichen Feuerwehr.



Das Trecker-Surfen bereitet den jüngsten Besuchern jede Menge Spaß.

Darüber hinaus hatte Peter Ralfs eine historische Heuernte organisiert, so dass Besucher sich ein Bild von der einst schweißtreibenden Arbeit auf dem Feld machen konnten. Besonders erfreut zeigten sich die Veranstalter, dass die

Schlepperfreunde des Kreises Steinburg von 1997 dafür ihre historischen Geräte zur Verfügung gestellt hatten. Damit auch bei den Kleinsten keine Langeweile ankommt, hatte Ralfs sich auch für sie etwas Besonderes einfallen las-

sen. „Das Trecker-Surfen ist das Highlight“, sagt Carsten Butenschön vom Festausschuss. Eine alte Gummimatte eines Förderbandes, die hinter dem alten Fendt auf Ralfs befestigt war, diente als Surfbrett, auf dem die Kinder jede Menge Spaß hatten und den Fahrer immer wieder aufforderten, noch eine Runde zu drehen.

Umrahmt wurden die Feierlichkeiten außerdem durch ein Spiel ohne Grenzen für Jedermann, dem sich am Abend das Brückenfest mit Musik und Tanz unter freiem Himmel anschloss. Auf großes Interesse stieß auch der Info-Stand, an dem Eckhard Bittrich und Wolfgang Weiß Interessierte mit vielen Informationen über den Brückenbau versorgten.

Am Sonntag setzte sich das Fest mit einem plattdeutschen Gottesdienst mit Pastorin Telse Möller-Göttische und der Floßrallye der Landjugend Steinburger Geest fort (Bericht folgt).

Kristina Mehlert

Bauen, Wohnen und Leben ANZEIGEN-EXTRA

● Reparaturen
● Erweiterungen
● Neuanlagen
● Kundendienst

mahrt

HAUSTECHNIK GMBH
25573 Beidenfleth · Riep 1a · ☎ 048 29/90 11 65

Meisterbetrieb

Knaak & Nonnast GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik · Bauklempnerei
Quarnstedter Str. 16 · 25548 Kellinghusen
Tel. 048 22/34 92 13 · Mobil 01 76/22 11 92 67

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Abdichtungstechnik Petersen
☎ 0481 - 85649999
www.isotec.de/petersen

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

ZIMMEREI - DACHDECKEREI

KOSS & EGGERS
MEISTERBETRIEB

• DACHSTÜHLE • DACHGAUBEN • CARPORTS • VORDÄCHER • STEILDÄCHER
• FLACHDÄCHER • BAUKLEMPNEREI • SCHORNSTEINVERKLEIDUNGEN • INNENAUSBAU

Sämtliche Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
– auch in kleinerem Umfang – führen wir gerne für Sie aus.
Am Hafen · 25548 Kellinghusen · www.koss-eggerts.de
Telefon 048 22 - 36 38 63 · Fax 048 22 - 36 38 64

Schlechter Rat beim Häuserkauf ist teuer

Fallstricke bei der Immobilienfinanzierung vermeiden



Zu niedrige Tilgung

Je niedriger die Tilgung, desto länger dauert es, bis die Immobilie schuldenfrei ist und das verteuert wiederum die Gesamtfinanzierung. Spätestens bei Renteneintritt sollte das Haus abbezahlt sein. Finanzielle Spielräume sollten Bauherren daher nicht unnötig verschenken. Oberländer empfiehlt: „Bauherren sollten ganz genau kalkulieren, ob sie mindestens zwei (besser: drei) Prozent Tilgung im Monat stemmen können.“



Kreditbedarf falsch berechnet

Grundsätzlich gilt: Je mehr Eigenkapital man in die Finanzierung einbringt – mindestens ein Viertel, besser ein Drittel der Gesamtkosten – desto weniger Geld muss man sich leihen. Denn: Jeder geliehene Euro kostet Geld und verteuert die Gesamtfinanzierung. Unterschätzt man seinen Kreditbedarf, wird eine teure Nachfinanzierung nötig. Setzt man ihn zu hoch an, verlangen viele Banken eine Nichtabnahmeschadung auf die nicht ausgezahlte Kreditsumme. „Darum so genau wie möglich kalkulieren“, so Ralf Oberländer.



Nebenkosten nicht berücksichtigt

Viele Bauherren unterschätzen die Nebenkosten beim Hauskauf. Schon für die Beurkundung eines Kaufvertrags und den Grundbucheintrag durch einen Notar werden 1,5 bis zwei Prozent des Kaufpreises fällig. Die Grunderwerbssteuer liegt bei 6,5 Prozent. Maklergebühren betragen zwischen vier und sieben Prozent des notariellen Kaufpreises. „Die Gesamtnebenkosten können sich so auf bis zu 15 Prozent des Kaufpreises summieren.“



Förderungen nicht ausgeschöpft

Wohn-Riester, Kredite der KfW-Bank oder günstiges Baugeld vom Bürgermeister

machen die Finanzierung günstiger. Wer die besonders für Familien mit Kindern lukrative Wohn-Riester-Förderung nicht in die Finanzierung einbaut, verschenkt schnell eine fünfstellige Euro-Summe an Zulagen und Steuervorteilen.

Tischlerei
Günter Staack

Einbruchschutz vom Experten

Qualitätsgemeinschaft
QS
Sicherungstechnik word

Wir machen Ihr Zuhause sicher!

25524 Heiligenstedten
Julianka 15 ☎ 0 48 21 / 7 21 70
www.tischlerei-staack.de

Tiefbauunternehmen - Meisterbetrieb - GmbH

Helmut Lohmann

Erdarbeiten · Pflasterarbeiten aller Art · Hausanschlüsse
Abbrucharbeiten · Lieferung von Kies, Sand & Recyclingmaterial
De-Vos-Straße 35 · 25524 Itzehoe
Telefon 048 21/8 21 64 · Fax 048 21/8 61 84

Besuchen Sie unsere besondere

Kaminofen-Ausstellung!

Seit über 17 Jahren
Ihr kompetenter Ansprechpartner!

Heizung · Sanitär · Wärmepumpen · Solar

KW-Heiztechnik GmbH

Karsten Weise · Elmshorner Str. 38 · 25524 Breitenburg / Nordoe
Tel. 048 21-92738 · www.kw-heiztechnik.de
Oktober - März auch samstags 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet!